

Ortsgemeinde Sierscheid



Niederschrift

der Ortsgemeinderatssitzung Sierscheid

Sitzungstag: 04.12.2019

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Anwesend: Ortsbürgermeister Dirk Eßer
Emuns, Michael
Hoffmann, Michael
Jonas, Gregor
Schneider, Ria
Nett, Frauke

Entschuldigt: Sicken, Walter

TOP 1: OBM Eßer eröffnet die Sitzung mit der Begrüßung der Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung fest.

TOP 2: OBM Eßer trägt die wesentlichen Punkte der Niederschrift der letzten Sitzung vor. Die Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 28.08.2019 wird einstimmig genehmigt. In Zukunft soll der Entwurf der Niederschriften den Ortsgemeinderatsmitgliedern/innen zeitnah zugehen, damit eventuelle Änderungen und Ergänzungen vor der nächsten Sitzung vom Protokollführer eingearbeitet werden können.

TOP 3: ***Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des Forstwirtschaftsplans 2020 des Forstbetriebs der Gemeinde Sierscheid***

Revierförster Olaf Oldenburg stellt den Forstwirtschaftsplan 2020 vor. Zunächst berichtet er von mittelfristigen Überlegungen, Forstreviere durch Zusammenlegungen zu vergrößern, um hierdurch Stillstandskosten zu reduzieren. Das sei aber noch im Stadium der Vorüberlegungen.

Dann erklärt er, dass der Sierscheider Forst im Vergleich zu umliegenden Forstrevieren relativ gut durch die trockenen Sommer 2018 und 2019 gekommen sei, da hier der Bestand an Fichten relativ gering sei und frühzeitig begonnen wurde, wärmeliebende und trockenheitsresistente Baumarten anzupflanzen. Dadurch sei die Artenvielfalt mit Esskastanien, Wildkirschen oder Spitzahornarten gestiegen, was auch der heimischen Tierwelt sehr zugute käme und sich durch das Vorkommen seltener Arten

zeige. Der Wald sei hier relativ stabil. Die für die Durchforstung benötigten Arbeitskräfte seien aber zu großen Teilen immer noch mit der Beseitigung des Borkenkäferbefalls beschäftigt.

Vom Land RLP habe es für den „Mehraufwand bei der Holzaufarbeitung, Entrindung und Hackung“ beim Schadholzeinschlag Fördermittel in Höhe von 282 € für 2019 gegeben.

Der Ertrag 2019 belaufe sich bisher auf 5.801 €, der Aufwand dagegen auf 7.561 €, so dass im laufenden Jahr mit einem Fehlbetrag von ca. 2.000 € zu rechnen sei. Da in den letzten Jahren jeweils deutliche Überschüsse erzielt worden seien, wäre das zu verschmerzen, zumal schon 2020 wieder mit einem Überschuss zu rechnen sei.

2019 sei mit 123 Festmetern Holz deutlich weniger eingeschlagen worden als geplant, was eine direkte Folge der Käferplage sei. In 2020 sollen gegen den Markttrend Baumarten wie Douglasien geschlagen werden, die mit 100 €/Festmeter einen guten Erlös versprechen (Fichte derzeit nur 30 €).

TOP 4: ***Vorberatung zum Haushaltsmittelbedarf für das Haushaltsjahr 2020, Investitionsprogramm und Finanzplanungszeitraum 2021 - 2023***

OBM Eßer stellt die Maßnahmen vor, die 2020 und in den Folgejahren angemeldet werden sollen:

- Verkehrssicherungsmaßnahmen Kinderspielplatz
- Weitere Umstellung von Straßenlaternen auf LED
- Grünpflege in der Ortslage
- Instandhaltung von Wanderwegen
- Instandhaltung von Wirtschaftswegen
- Friedhofspflege
- Renovierung der Maternuskapelle

TOP 5: ***Beratung und Beschlussfassung über die gemeindlichen Hebesätze für das Haushaltsjahr 2020***

OBM Eßer trägt die derzeit bestehenden Hebesätze für die Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer und die Hundesteuer vor. Er bringt den Wunsch der Verbandsgemeinde, die Hebesätze anzuheben, vor und stellt auch die landesweiten Vergleichssätze vor.

Nach eingehender Beratung beschließt der Ortsgemeinderat, die Grundsteuer B von 370 % auf 380 % anzuheben und die übrigen Sätze einschließlich der Hundesteuer bei der aktuellen Höhe zu belassen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat beschließt, die Hebesätze für die Grundsteuer B auf 380% anzuheben. Alle übrigen Hebesätze bleiben auf der bisherigen Höhe. Die Steuersätze für die Hunde / gefährliche Hunde bleiben ebenfalls bestehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.

TOP 6: ***Annahme von Zuwendungen, Geldspende. Zweck: Förderung des Naturschutzes***

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat beschließt, der Annahme einer zweckgebundenen Spende zur Förderung des Naturschutzes zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.

TOP 7: ***Informationen und Bekanntgaben der Verbandsgemeindeverwaltung***

Die Betreibergesellschaft des Ahrsteigs möchte am Gefallenenkreuz auf der Dümpelhardt, wo jetzt schon die Sitzgelegenheiten stehen, zusätzlich einen Holzrahmen aufstellen, der als Fotomotiv dienen soll. Ausmaße ca. 0,9 x 0,8m. Die Kosten dafür trägt die Betreibergesellschaft.

Beschlussvorschlag:

Dem Ansinnen der Betreibergesellschaft wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.

OBM Eßer informiert über eine Resolution der Verbandsgemeinde zum Erhalt des Adenauer Krankenhauses St. Josef. Er erläutert, dass bei einer Schließung wesentliche Nachteile für die Einwohner der Region zu erwarten seien. Neben den aufgrund der Nähe zum Nürburgring im Vergleich zu anderen Regionen hohen Zahl der Verkehrsunfälle wäre für die Einwohner ein Krankenhaus nicht in 30 Minuten erreichbar, schon gar nicht bei winterlichen Straßenverhältnissen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat beschließt, der Resolution beizutreten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.

OBM Eßer informiert über die Prüfung zweier Feuerlöscher im Gemeindebestand, die insgesamt 16 € gekostet hat.

Es wird über durchzuführende Arbeiten in 2020 beraten:

- Der Sand auf dem Spielplatz muss ausgetauscht werden. Vorgesehen für den März 2020
- Die Spielgeräte müssen extern geprüft werden.
- Die Renovierung der Maternuskapelle soll ab 01.04.2020 auch mit Eigenleistungen wie der Reinigung der Dachschildeln mittels Hochdruckreiniger durchgeführt werden. Außerdem steht ein Anstrich der Außenwände sowie die Behandlung der Eingangstür an.
Im August, an dem 3. Wochenende, soll ein „Kapellenfest“ die Renovierung feiern. Das Fest soll auf dem Reitplatz des OBM, der gegenüber der Kapelle liegt, stattfinden.
- Der Unterstand auf dem Dorfplatz soll instandgesetzt und gestrichen werden. Hierzu hat sich Johannes Emuns dankenswerterweise bereit erklärt. Die erforderlichen Materialien werden aus dem Haushalt beschafft.

OBM Eßer informiert über einige Förderprogramme, ausführliche Vorstellung der verschiedenen Förderangebote soll in der nächsten Sitzung erfolgen.

Dirk Eßer, Ortsbürgermeister

Gregor Jonas als Protokollführer